**Umsetzungshilfe für die Erstellung eines Didaktischen Jahresplans (DJP) für das LF 10**

**Gesamtwirtschaftliche Einflüsse analysieren und beurteilen (40 Stunden)**

**Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die Kompetenz, sich über die verschiedenen Konzepte und Instrumente der Wirtschaftspolitik zu informieren, diese zu analysieren und zu beurteilen.**

Die nachstehenden Kompetenzformulierungen beziehen sich auf die Fachkompetenz, weitere Aspekte der Handlungskompetenz werden hier nicht ausgeführt. Bei den formulierten Kompetenzen handelt es sich um einen Vorschlag des Autorenteams, der die Unterrichtenden keinesfalls einschränken soll. Ebenso kann daraus keine Verbindlichkeit abgeleitet werden.

In den „Möglichen Inhalten“ werden die kursiven Mindestinhalte nur ergänzt, wenn diese aus Sicht des Autorenteams zu erweitern oder präzisieren sind.

*Stand 19.06.2020*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ***Lehrplan*****Lernsituation****Zeitrichtwert** | **Handlungskompetenz** | **Didaktik,****Organisation,****Verantwortlichkeit** | **Verknüpfung mit anderen Lernfeldern/Fächern** |
| **Fachkompetenz** | **Selbst-, Sozial-, Methodenkompetenz** |
| Lernsituation: Wirtschaftspolitik*Die Schülerinnen und Schüler informieren sich fortlaufend auch mithilfe digitaler Medien über aktuelle und künftige gesamtwirtschaftliche Entwicklungen und analysieren diese kritisch hinsichtlich ihrer Auswirkung auf die Kreditwirtschaft, auf ihre Kunden und auf ihre private und berufliche Situation.**Sie beschreiben und unterscheiden mögliche Ziele der Wirtschaftspolitik anhand des im Stabilitätsgesetz und in dessen Erweiterungen beschriebenen gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichtes (Wirtschaftswachstum, Preisniveaustabilität, hoher Beschäftigungsstand, außenwirtschaftliches Gleichgewicht, Umweltschutz, gerechte Einkommens- und Vermögensverteilung) und leiten mögliche Zielkonflikte ab.* Möglicher Einstieg:Die Neuansiedlung eines Industriebetriebes, der viele neue Arbeitsplätze verspricht, ist geplant. Dafür muss ein großes Waldstück gerodet werden. Umweltschützer besetzen das Waldgebiet. In dieser Region herrscht hohe Arbeitslosigkeit.5 UE | Die SuS…* überlegen und benennen verschiedene wirtschaftliche Ziele und Messgrößen
* erkennen, dass es zwischen bestimmten Zielen zu einem Zielkonflikt kommt
* wählen geeignete auch digitale Informationsmaterialien aus
* analysieren Zahlenmaterial und Grafiken
* erstellen eigene Zusammenfassungen
* bewerten die Zahlen im aktuellen Wirtschaftsgeschehen
* setzen sich kritisch mit dem Wirtschaftsgeschehen auseinander

Mögliche Inhalte* Wirtschaftswachstum
* Preisniveaustabilität
* hoher Beschäftigungsstand
* außenwirtschaftliches Gleichgewicht
* Umweltschutz
* gerechte Einkommens- und Vermögensverteilung
 | Mindmap zu Zielkonflikten möglich Analyse von Zahlenmaterial und Grafiken Einsatz digitaler Medien |  |
| Lernsituation: Wirtschaftskreislauf und Inlandsprodukt*Sie erkennen unterschiedliche wirtschaftliche Interessen. Mithilfe statistischer Daten (Bruttoinlandsprodukt, Preisindex, Arbeitslosenquote, Leistungsbilanz) ermitteln die Schülerinnen und Schüler mögliche Störungen des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichtes und analysieren deren Ursachen.*Möglicher Einstieg:In einer Markteinschätzung für die Anlageberatung lesen die SuS, dass das Bruttoinlandsprodukt im Vergleich zum Vorjahr um 2% gesunken ist. Ein Kunde wünscht eine Beratung, da die Prognose für seinen Investmentfonds schlecht steht. Weiterer möglicher Einstieg:In einem Zeitungsartikel lesen die SuS, dass in einem Bundesland eine hohe Arbeitslosenquote vorliegt. Gleichzeitig suchen dort Unternehmen in einigen Branchen händeringend nach Auszubildenden und Arbeitskräften.7 UE | Die SuS…* ermitteln aus einem aktuellen Bericht die Maßgröße BIP
* verstehen den Unterschied zwischen nominellem und realem BIP
* entwickeln Verständnis für die Zusammensetzung und Veränderungen des BIP
* analysieren selbstständig Inhalte wirtschaftlicher Publikationen zum Thema „BIP“
* erstellen eigene Übersichten
* ermitteln mögliche Störungen des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichtes und analysieren deren Ursachen
* benennen aktuelle Entwicklungen und schätzen sie ein
* diskutieren arbeitsmarktpolitische Forderungen und Maßnahmen aus Bürger- und Wählersicht und erstellen einen Maßnahmenkatalog

Mögliche Inhalte:* Wirtschaftskreislauf
* Maßzahl BIP (real, nominal), BNP, Volkseinkommen
* Entstehungs-, Verwendungs-, Verteilungsrechnung (Lohnquote)
* Preisindex
* Arbeitslosenquote
* Leistungsbilanz
 | Schema zum einfachen Wirtschaftskreislaufaktuelle Unterlagen: Artikel, Grafiken  |  |
| Lernsituation: Konjunktur*Die Schülerinnen und Schüler zeigen konjunkturelle und strukturelle Beweggründe möglicher Ungleichgewichte (Konjunkturphasen, Wirtschaftszyklen) aus wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Sicht auf und erörtern wirtschaftspolitische Konsequenzen auch mittels Kausalketten (Fiskalpolitik, Geldpolitik).* Möglicher Einstieg: Ein Geschäftskunde fragt bei seinem Berater nach, ob es in der derzeitigen konjunkturellen Lage sinnvoll ist, weitere Investitionen zu tätigen.Folgesituation:Der Staat legt ein Konjunkturpaket auf. Die SuS analysieren die Auswirkungen daraus auf den Geschäftskunden und auf die Bank.7 UE | Die SuS…* erarbeiten unter Heranziehen verschiedener Quellen die Konjunkturphasen
* ermitteln Indikatoren für eine Konjunkturprognose
* lernen die Unterscheidung in Früh-, Präsenz- und Spätindikatoren
* visualisieren verschiedene Kausalketten (Fiskalpolitik, Geldpolitik)
* erkennen, dass Fiskalpolitik auf der Einnahmen- und Ausgabenseite stattfinden kann
* lernen, welche geld- und fiskalpolitischen Maßnahmen in welcher konjunkturellen Situation wirksam sein können
* erkennen die Grenzen der Beeinflussung
* bewerten konjunkturpolitische Maßnahmen des Staates aus Sicht der Privathaushalte, der Unternehmen und des Staates

Mögliche Inhalte:* Indikatoren
* Phasen (Expansion, Boom, Rezession, Depression)
* Ursachen für Schwankungen
* Kausalketten
* fiskal- und geldpolitische Maßnahmen
 | Jahresgutachten des Sachverständigenrates (Schaubilder z. B. aus picture alliance)  |  |
| Lernsituation: Geldpolitik*Sie erklären die Aufgaben der Zentralbanken sowie die Funktion und Wirkung ihres Instrumentariums (Offenmarktgeschäfte, Fazilitäten, Mindestreserve) für die Gesamtwirtschaft (Inflation, Deflation) und den Bankensektor (Zinsniveau, Giralgeldschöpfung).* Möglicher Einstieg:In einer Wirtschaftsmeldung steht, dass die EZB den Leitzins gesenkt hat. Ein Kunde wünscht eine Beratung, welche Auswirkungen diese Maßnahme auf sein Depot hat.7 UE | Die SuS…* kennen die grundlegende Aufgabe der EZB und der Bundesbank
* kennen die Instrumente, die der EZB zur Verfügung stehen und deren idealtypischen Wirkungen
* diskutieren die derzeitige Situation, die Rolle der EZB und deren Entscheidungen

Mögliche Inhalte:* EZB, ESZB (Aufbau, Ziele, Aufgaben)
* Instrumente (Offenmarktgeschäfte, Fazilitäten, Mindestreserve)
* Zugelassene Sicherheiten
* Tenderverfahren
* Sanktionen der EZB
* Wirkungen auf die Gesamtwirtschaft und speziell auf den Bankensektor
 |  |  |
| Lernsituation: Außenwert des Geldes*Die Schülerinnen und Schüler zeigen die außenwirtschaftlichen Aspekte der Wirtschaftspolitik (Wechselkurssysteme, Auf- und Abwertung) und ihre Konsequenzen auf. Sie dokumentieren und präsentieren ihre Arbeitsergebnisse unter Verwendung digitaler Medien.*Möglicher Einstieg:Die SuS lesen in einer Wirtschaftsmeldung, dass sich zwei Länder, die in engem Austausch von Gütern stehen, über die Festlegung des Wechselkurses streiten.7 UE | Die SuS * erklären den Einfluss der Auf- bzw. Abwertung einer Währung auf das Wirtschaftsgeschehen
* zeigen die Maßnahmen der Zentralbank auf, um die Außenwirtschaft zu beeinflussen
* diskutieren die Auswirkungen des regen Waren-, Dienstleistungs- und Kapitalaustausches

Mögliche Inhalte:* Außenwert des Geldes
* Nominaler und realer Wechselkurs
* Wechselkursnotierung
* Wechselkurssysteme
* Auf- und Abwertung
 | Einsatz digitaler Medien:Internetrecherche, Mindmap-AppBerücksichtigung aktueller weltpolitscher Entwicklungen | Englisch: aktuelle Wirtschaftsartikel |
| Lernsituation: Auswirkungen der Wirtschaftspolitik auf den Aktiv-/Passivbereich*Die Schülerinnen und Schüler beraten Kunden hinsichtlich der möglichen Konsequenzen wirtschaftspolitischer Entscheidungen auf ihre Anlage- und Kreditentscheidungen (Realzinsberechnung, Währungsgewinne und -verluste).*Möglicher Einstieg:Die SuS lesen in einer Produktempfehlung, dass die Anlage inflationsgeschützt sei.7 UE | Die SuS…* erkennen den Einfluss von wirtschaftspolitischen Entscheidungen auf Produkte im Aktiv- bzw. Passivgeschäft der Banken
* zeigen anhand ausgewählter Produkte den Einfluss der Inflation auf das Anlageergebnis auf
* verstehen den Unterschied zwischen Nominal- und Realzins
* ermitteln, wie es bei Anlageprodukten zu Währungsgewinnen bzw. –verlusten kommen kann

Mögliche Inhalte:* Nominalzins/Realzins
* Währungsgewinne/-verluste
 |  | Bezug zu LF 4, z. B.inflationsindexierte AnleihenBezug zu LF 7bilanzielle Risikovorsorgefür allgemeine Bankrisiken eines Kreditinstitutes |
| *Die Schülerinnen und Schüler reflektieren das Ergebnis des Beratungsgesprächs und vergleichen es fortlaufend mit den aktuellen wirtschaftspolitischen Informationen. Bei Bedarf leiten sie in Absprache mit ihren Kunden Maßnahmen zur Korrektur ein.* |  | Heranführen an die Arbeitsweise der „vollständigen Handlung“ als problemlösende Vorgehensweise in komplexen SituationenFörderung von überfachlichen Kompetenzen als „didaktisches Prinzip“ z.B. respektvolle Kommunikation, konstruktives Feedback, Kooperation und Kollaboration auch mit digitalen Medien | Verknüpfung mit allen bereits hier genannten Themengebieten möglichEs wäre zu prüfen, inwieweit hier eine Absprache auch mit anderen Lernfeldern und dem Fach Deutsch erfolgen kann, da diese Kompetenzen als fachübergreifende Methoden und Selbstkompetenz zu verstehen sind |